

# **Leitfaden zur Einsatzführung in Ausnahmefällen**

**für Einsatzkräfte ohne  
Führungsausbildung vom Alarmieren  
bis zum Eintreffen der ersten  
ausgebildeten Führungskraft**

Erarbeitet von den Mitgliedern der Teilprojektgruppen 1 und 3  
Version 1.0 Stand 01. November 2010

Thema: Leitfaden zur Einsatzführung in Ausnahmefällen	
Theoretische Ausbildung	Praktisches Training
Zielsetzung und Grenzen	
Eintreffen im Feuerwehrhaus	
Anfahrt zur Einsatzstelle	
Einsatzstellenorganisation	
	Vertiefende Informationen sind im e-learning-Modul zum Führungslehrgang verfügbar ( <a href="http://www.lfs-sh.de">www.lfs-sh.de</a> )

### Zielgruppen für das Unterweisen in den Leitfaden zur Einsatzführung in Ausnahmefällen

Teilnehmerinnen und  
Teilnehmer im  
Lehrgang Leiten einer  
Feuerwehr als  
Multiplikatoren

Fortbildung durch  
Wehrführungen

Wehrführerfortbildung  
als Multiplikatoren

Internetseite der  
Landesfeuerwehrschule  
Schleswig-Holstein

**Leitfaden zur Einsatzführung in  
Ausnahmefällen**

Einsatzstellenbelüftung (voraussichtlich Herbst 2011)

Sicherheitstrupp (voraussichtlich Herbst 2012)

### **Was sollen Sie für den Fall können, wenn bei der Alarmierung kein Einsatzleiter vor Ort ist**

- Ein ordnungsgemäßes Ausrücken mit den verfügbaren Einsatzkräften sicherstellen
- Die für das Einsatzstichwort erforderlichen Maßnahmen gedanklich vorbereiten und die Informationen an die Einsatzkräfte weitergeben
- Mit den erforderlichen Erstmaßnahmen die Einsatzstelle organisieren und vorbereitende Einsatzmaßnahmen treffen
- Die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle regelmäßig über den Einsatzverlauf informieren
- Übergeben der Einsatzstelle an eine ausgebildete Führungskraft

### **Ausgangssituation ist, dass**

- nicht in jedem Fall eine ausgebildete Führungskraft bei der Alarmierung sofort verfügbar ist
- der Einsatzerfolg maßgeblich von den Erstmaßnahmen zur Einsatzführung abhängig ist
- eine Checkliste jede erfahrene, zur Truppführung ausgebildete Einsatzkraft in die Lage versetzen soll, die organisatorisch erforderlichen Erstmaßnahmen zur Einsatzführung zu treffen
- der Leitfaden zur Einsatzführung in Ausnahmefällen
  - keine Maßnahmen zum Leiten und Führen taktischer Einheiten enthält
  - nicht die Führungsausbildung nach der Feuerwehrdienstvorschrift 2 ersetzt

Maßnahmen zur Einsatzführung in Ausnahmefällen am Einsatzort durch einen erfahrenen Truppführer



Leiten und Führen durch eine ausgebildete Führungskraft



Alarmierung

Ausrückzeit

Anfahrt

Einsatz

Rückfahrt

Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft

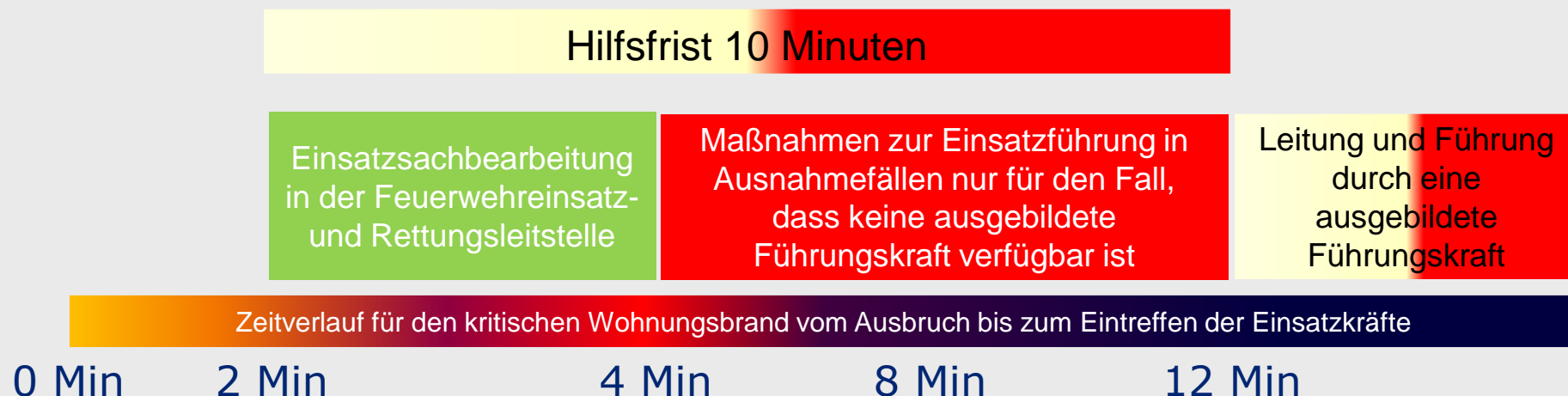
Eintreffen im Feuerwehrhaus

Anfahrt zur Einsatzstelle

Einsatzstellenorganisation

## Folie 3: Erstmaßnahmen zur Einsatzführung in Ausnahmefällen

- Für die Maßnahmen zur Einsatzführung ist die abgeschlossene Ausbildung zum Truppführer erforderlich
- Wünschenswert ist eine zweijährige Tätigkeit als Truppführer
- Der Leitfaden zur Einsatzführung in Ausnahmefällen unterstützt Einsatzkräfte ohne Führungsausbildung bei den erforderlichen Maßnahmen bis zum Eintreffen einer Führungskraft an der Einsatzstelle
- Führungskräfte verfügen über dieses Wissen, eine Einsatzkraft aufgrund der fehlenden Führungsausbildung nicht
- Bei allen Einsatzmaßnahmen hat die Eigensicherung der Mannschaft Vorrang und ist unverzichtbarer Bestandteil aller Entscheidungen



## Folie 5: Leistungsfähigkeit einer Feuerwehr

Die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr ergibt sich aus



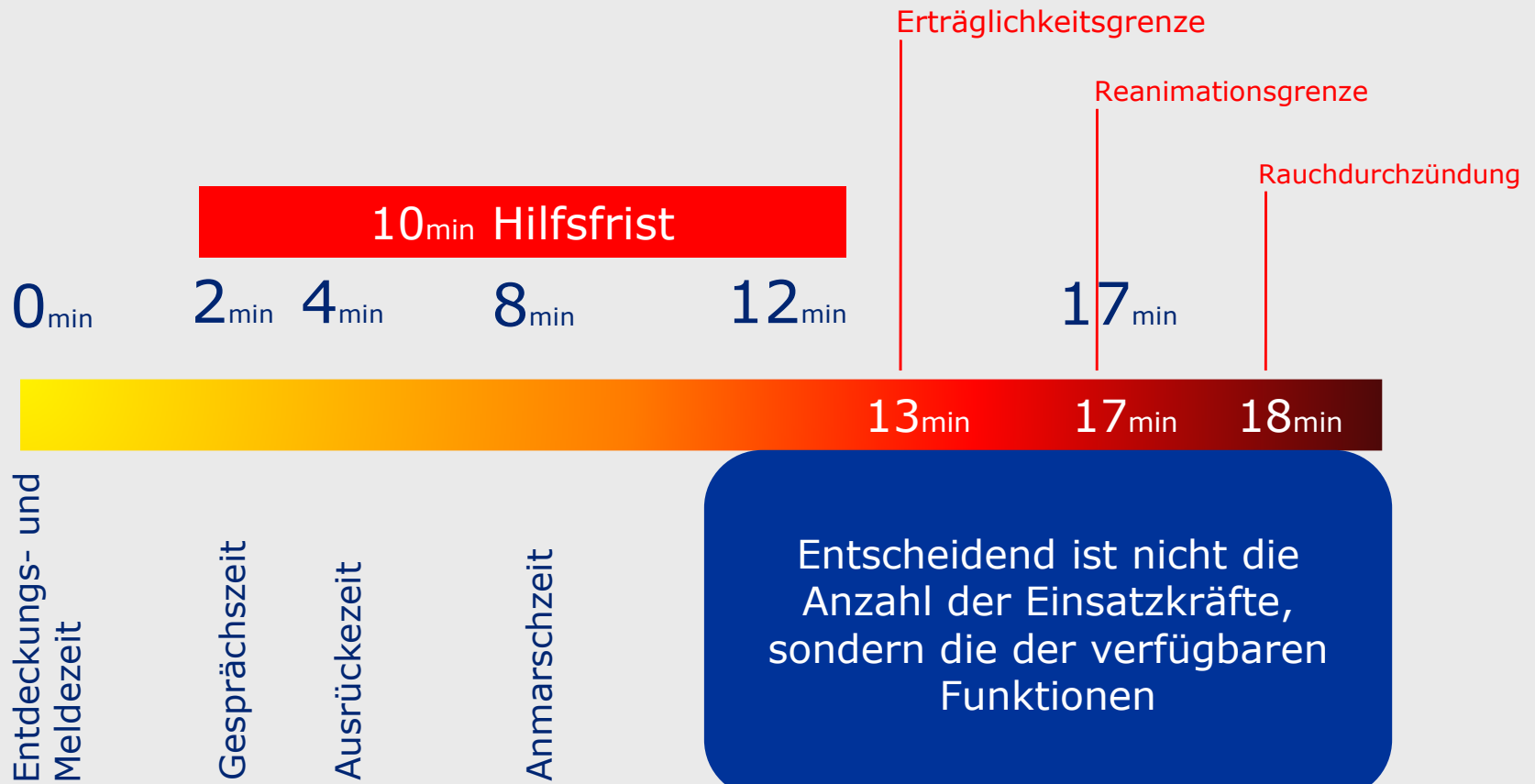
Um die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren sicherzustellen, werden vielfach mehrere Feuerwehren nach einer Alarmordnung alarmiert

bei einem Einsatz im eigenen Ausrückebereich regelt sich die Einsatzleitung nach dem Brandschutzgesetz

bei einem Mitalarmieren nach der Alarmordnung für die nachbarschaftliche Löschhilfe wird die Führungsorganisation von der Einsatzleitung festgelegt

## Folie 6: Kritischer Wohnungsbrand

In der Bundesrepublik Deutschland gilt übereinstimmend als kritisches Schadenereignis der Wohnungsbrand im Obergeschoss eines mehrgeschossigen Wohnhauses mit Menschenrettung bei verrauchtem Rettungsweg (Standardbrand)



Um bei einem kritischen Wohnungsbrand die Menschenrettung erfolgreich durchzuführen, werden innerhalb von acht Minuten folgende Funktionen gebraucht



1. Funktion Gruppenführung
2. Funktion Maschinist des Löschfahrzeuges
3. und 4. Funktion Angriffstrupp Menschenrettung über den Treppenraum unter Vornahme eines Rohres
5. und 6. Funktion Wassertrupp Unterstützen bei der Menschenrettung, Stellen des Sicherheitstrupps
7. und 8. Funktion Schlauchtrupp Unterstützen bei der Menschenrettung, Verlegen von Schlauchleitungen
9. Funktion Melder Unterstützen bei der Menschenrettung, Sonderaufgaben

Mit diesen Funktionen kann auch bei einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person ebenfalls die Menschenrettung durchgeführt werden

Der Leitfaden zur Einsatzführung in Ausnahmefällen umfasst

Eintreffen im Feuerwehrhaus



Anfahrt zur Einsatzstelle

Einsatzstellenorganisation



# Eintreffen im Feuerwehrhaus



## Eintreffen im Feuerwehrhaus

Folie	Maßnahme	Status
Folie 1	Abfrage bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle	
Folie 2	Lage des Einsatzortes	
Folie 3	Information für die nachrückenden Einsatzkräfte im Feuerwehrhaus	
Folie 4	Einsatzfähige Mannschaft mit den erforderlichen Funktionen	
Folie 5	Persönliche Schutzausrüstung	
Folie 6	Festlegen eines Bereitstellungsraumes	
Folie 7	Ausrückmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle	
Folie 8	Eigenkontrolle	
Folie 9	Checkliste	

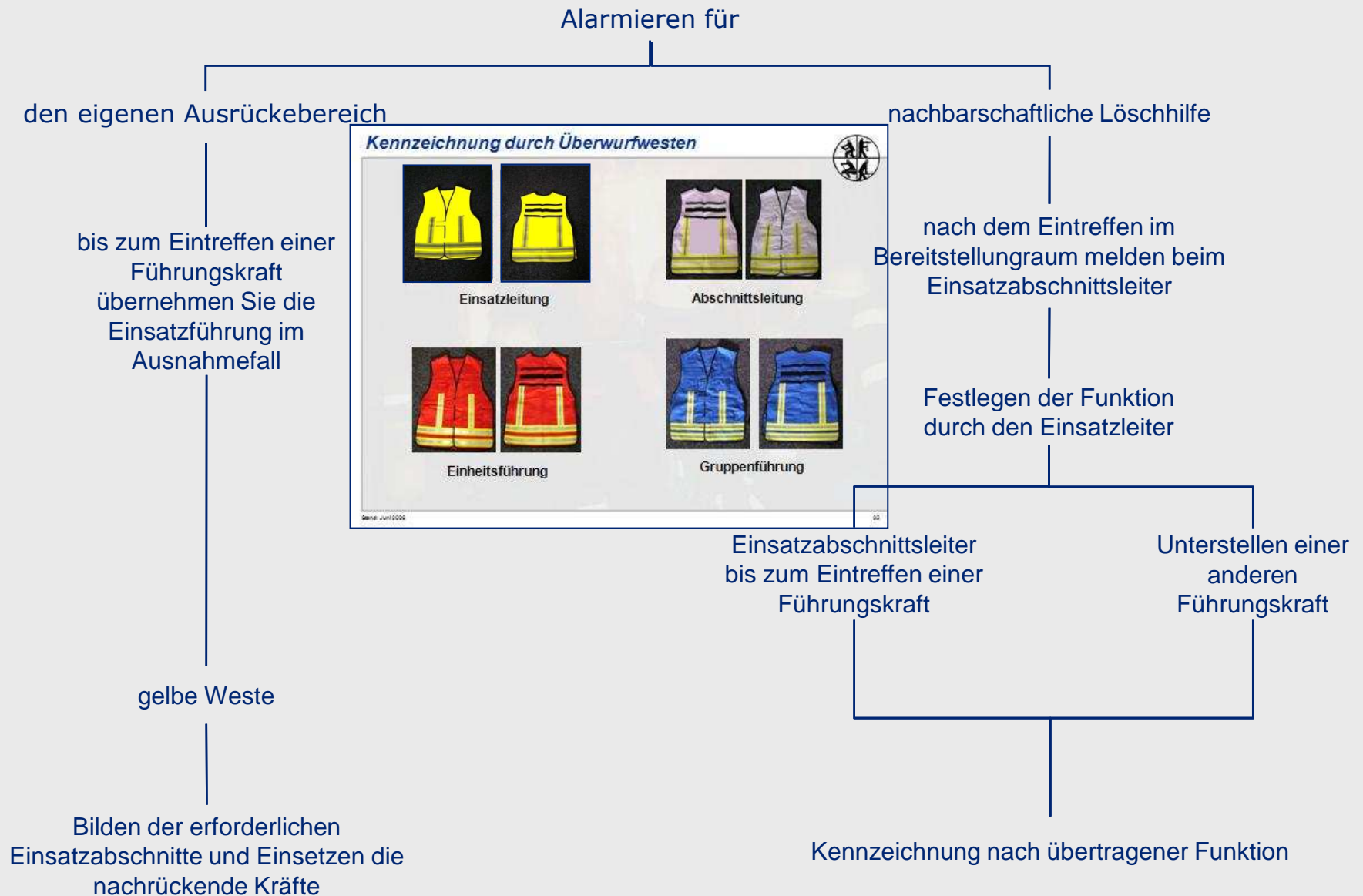
## Folie 1: Abfrage bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Leitstelle NORD von Florian 14/23/1,  
haben Alarmierung erhalten

Frage:

Einsatzstichwort	Wohnungsbrand, Menschenleben in Gefahr
Einsatzort	Handewitt, Hauptstraße 10
Mitalarmierte Kräfte	Polizei und Rettungsdienst

kommen



## Folie 3: Information für die nachrückenden Einsatzkräfte im Feuerwehrhaus

### Informationstafel Freiwillige Feuerwehr Handewitt

Einsatzstelle:

aus:

Einsatzstärke:

Handewitt, Hauptstraße 10

10:52 Uhr

0/6/6

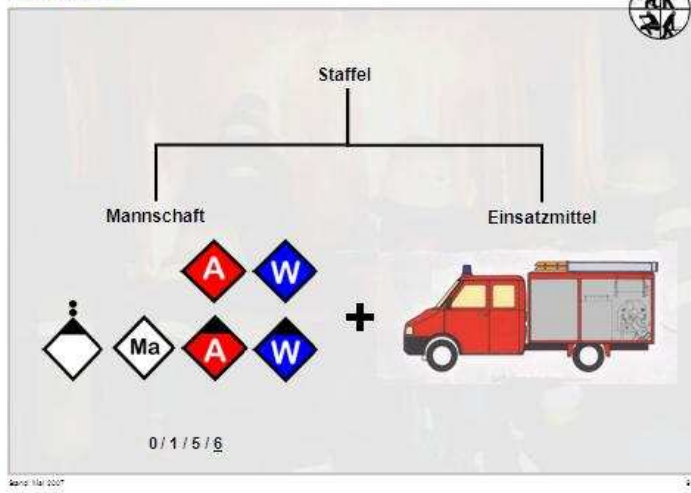


### **Regeln zum Anfahren der Einsatzstelle mit Privatfahrzeugen**

- Straßenverkehrsordnung beachten
- Mitführen der persönlichen Schutzausrüstung
- Freihalten der Einsatzstelle von parkenden Privatfahrzeugen
- Melden bei der Einsatzleitung
- kein Selbsteinsatz

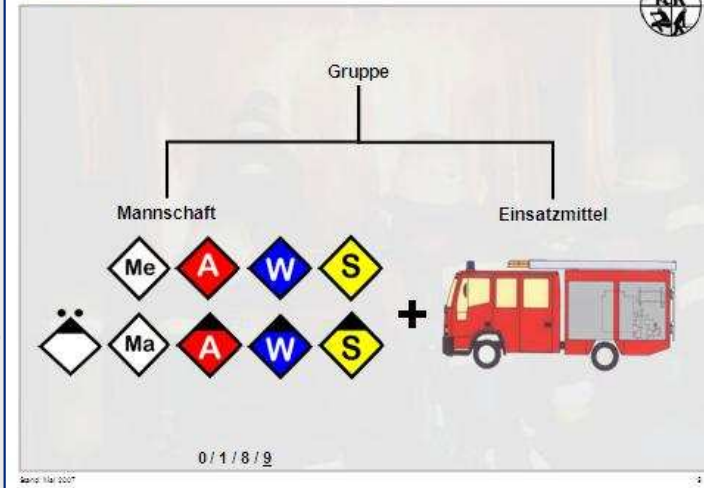
## Folie 4: Einsatzfähige Mannschaft und erforderliche Funktionen

Die Staffel



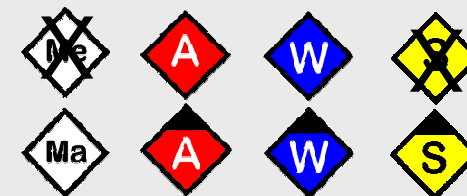
Ein Einsatz kann nur dann erfolgreich durchgeführt werden, wenn die für den Einsatz erforderliche Stärke der Mannschaft und die erforderlichen Funktionen verfügbar sind. Dies kann auch durch das Zusammenführen mehrerer Feuerwehren nach der Alarmordnung erreicht werden

Die Gruppe



### Deshalb je nach Lage so lange im Feuerwehrhaus warten, bis

- eine für den Einsatz erforderliche Mannschaftsstärke eingetroffen ist oder
- sicher ist, dass keine weiteren Einsatz- oder Führungskräfte kommen oder
- aus den Feuerwehren der Alarmordnung eine einsatzfähige Mannschaftsstärke zu erreichen ist



Was zunächst als Zeitverlust erscheint, ist im Einsatz ein Zeitgewinn

## Folie 5: Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung



Persönliche Schutzausrüstung



**Kein Einsatz ohne die den Einsatzaufgaben entsprechende persönliche Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzausrüstung



**Sofern möglich, rüstet sich der Angriffstrupp auf der Anfahrt mit Atemschutz aus**

Einsatzschutzkleidung und Ausrüstung



### Das Festlegen eines Bereitstellungsraumes gehört zur Einsatzstellenorganisation, um

- das Zustellen der Einsatzstelle mit Löschfahrzeugen zu verhindern
- nachrückende Einsatzkräfte taktisch sinnvoll einsetzen zu können
- die freie Zu- und Abfahrt von Rettungsfahrzeugen sicherzustellen
- die Aufstellfläche für Hubrettungsfahrzeuge freizuhalten



**Der festgelegte Bereitstellungsraum muss eine ausreichende Aufstellfläche für die nachrückenden Einsatzkräfte und die Rettungswagen bieten und als Rettungsleitstelle für die nachrückenden Einsatzkräfte zu dienen.**



**Mindestanforderung ist, die Zu- und Abfahrtswege zu und von der Einsatzstelle freizuhalten**

### Anforderungen an den Bereitstellungsraum

- Der Bereitstellungsraum muss eine ausreichende Aufstellfläche verfügen, die sich an das vorhandene Straßennetz befinden kann
- Die Zufahrtswege müssen den Anforderungen entsprechen und allgemein bekannt sein
- Die Zufahrt zur Einsatzstelle muss für jedes Einsatzfahrzeug erreichbar sein
- Die Zufahrt zur Einsatzstelle muss nach Weisung durch die Einsatzleitung koordiniert ein Einsatzabschnittleiter das Zuführen der Einsatzfahrzeuge zur Einsatzstelle

## Folie 7: Ausrückmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Leitstelle NORD von Florian 14/23/1

Florian 14/23/1 rückt aus

Einsatzstichwort	Wohnungsbrand, Menschenleben in Gefahr
Einsatzort	Handewitt, Hauptstraße 10
Einsatzstärke	0/6/ <u>6</u> kein ausgebildeter Einheitsführer 3 Atemschutzgeräteträger
Bereitstellungsraum für nachrückende Kräfte	B 199 aus Richtung Schafflund, Ortseingangsschild Handewitt

kommen

### **Die Abfrage bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle erfolgt, um**

- die Schnelligkeit der Feuerwehr zu testen
- das Eintreffen an der Einsatzstelle zu berechnen
- das Einsatzstichwort und die Einsatzstelle zu erfahren ✓

### **Die Lage des Einsatzortes im eigenen Ausrückebereich ist wichtig, um**

- den Anfahrtsweg zu festzulegen ✓
- zu erfahren, in welcher Funktion der Einsatz erfolgt
- den nachrückenden Einsatzkräften die Anfahrt zu erleichtern

### **Die Information für die nachrückenden Einsatzkräfte ist erforderlich, weil**

- sonst die Einsatzstelle nicht bekannt ist ✓
- die Verpflegung nicht nachgeführt werden kann
- sonst die Mannschaft personell nicht verstärkt werden kann




### **Das Beurteilen einer einsatzfähigen Mannschaft mit den erforderlichen Funktionen ist wichtig, um**

- frühzeitig weitere Kräfte anzufordern ✓
- zu Beurteilen, ob meine Kräfte für die Anforderungen des Einsatzstichwortes ausreichen ✓
- die persönliche Leistungsfähigkeit der Feuerwehr einzuschätzen


### **Die vollständige persönliche Schutzausrüstung ist erforderlich, um**

- an der Einsatzstelle einen guten Eindruck zu hinterlassen
- die Einsatzkräfte der eigenen Feuerwehr im Einsatz zu erkennen
- die Feuerwehrdienstvorschriften, die Sicherheitsbestimmungen und die Grundlagen zu Eigensicherung einzuhalten ✓

### Das Festlegen des Bereitstellungsraumes ist notwendig, weil

- sonst die Zufahrtswege zur Einsatzstelle mit Einsatz- und Privatfahrzeugen blockiert werden 
- ohne Bereitstellungsraum die Einsatzstellenorganisation nicht möglich ist 
- der Rettungsdienst keine freien Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten hat 

### Warum ist die Ausrückmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle wichtig?

- Die Schnelligkeit der Feuerwehr ist nur so zu dokumentieren.
- Die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle braucht die Ausrückmeldung, um zu wissen, dass die Feuerwehr zum Einsatz mit welcher Personalstärke ausrückt. 
- Damit die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle die Anfahrzeit berechnen kann.

**Eintreffen im Feuerwehrhaus**  
Folie 4: Abfrage bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Leitstelle 112 von Florian 142211, haben Alarmierung erhalten.

Frage:	
Einsatzort?	Wohngebäude, Menschenleben in Gefahr, Personenschadensgefahr
Einsatzort?	Hauptstr. Hauptstraße 10
Meldemerkmal?	Polizei und Rettungsdienst kommen

**Abfrage bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle?**

eigener Ausrückebereich?



**Einsatzort?**

nachbarschaftliche Löschhilfe



**Information für nachrückende Einsatzkräfte?**



**Eintreffen im Feuerwehrhaus**  
Folie 5: Einsatzort, Nachrückende Einsatzkräfte

Ein Einsatzort hat zwei Nachrückende Einsatzkräfte.

Beide sind noch länger im Einsatz im Feuerwehrhaus. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.

Die beiden sind im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.

Die beiden sind im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.

**einsatzfähige Mannschaft mit den erforderlichen Funktionen?**

**Eintreffen im Feuerwehrhaus**  
Folie 6: Einsatzort, Nachrückende Einsatzkräfte

Einsatzort: Hauptstraße 10, 142211

Einsatzort: 112

Polizei und Rettungsdienst kommen

Die beiden sind im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.



**Eintreffen im Feuerwehrhaus**  
Folie 7: Tragen der persönlichen Schutzausrüstung

Die beiden sind im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.

Die beiden sind im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.

**Tragen der persönlichen Schutzausrüstung?**

**Eintreffen im Feuerwehrhaus**  
Folie 8: Festlegen Bereitstellungsraum

Die beiden sind im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.

Die beiden sind im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort. Sie sind nicht mehr im Einsatzort.

**Festlegen Bereitstellungsraum?**

**Eintreffen im Feuerwehrhaus**  
Folie 9: Ausrückemeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Leitstelle 112 von Florian 142211

Florian 142211 nicht aus

Einsatzort?	Wohngebäude, Menschenleben in Gefahr, Personenschadensgefahr
Einsatzort?	Hauptstr. Hauptstraße 10
Einsatzort?	112
Meldemerkmal?	Polizei und Rettungsdienst kommen

**Ausrückemeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle?**

# Anfahrt zur Einsatzstelle



<b>Anfahrt zur Einsatzstelle</b>		
<b>Folie</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Status</b>
Folie 1	Der Maschinist ist für das Führen des Einsatzfahrzeuges verantwortlich	
Folie 2	Aufgaben als Einheitsführer	
Folie 3	Einteilen der Einsatzkräfte bei abweichender Sitzordnung	
Folie 4	Wie viele Feuerwehren sind bei dem Einsatzstichwort mitalarmiert?	
Folie 5	Informieren der Mannschaft über den vermutlichen Einsatz	
Folie 6	Lage auf Sicht beim Anfahren der Einsatzstelle	
Folie 7	Festlegen der Aufstellfläche für Einsatzfahrzeuge	
Folie 8	Eigenkontrolle	
Folie 9	Zusammenfassung	

## Folie 1: Der Maschinist ist für das Führen des Einsatzfahrzeuges verantwortlich

### Sonderrechte



Sonderrechte dürfen nur unter gebührender Berücksichtigung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in Anspruch genommen werden. Dem Recht, sich über Verkehrsvorschriften hinwegzusetzen, stehen erhöhte Sorgfaltspflichten gegenüber, an die hohe Anforderungen gestellt werden.

#### Empfehlungen der Bundesanstalt für Straßenwesen:

Hoheitliche Aufgaben sind die erforderlichen Maßnahmen bei Bränden, Not- und Unglücksfällen, um gegenwärtige Gefahren für Leben, Gesundheit und Vermögen abzuwehren.

Die maximale Fahrgeschwindigkeit ist an der jeweiligen Verkehrssituation zu orientieren. Vorgegebene Geschwindigkeitsbeschränkungen sind nicht übermäßig zu überschreiten.

An Lichtsignalanlagen, Kreuzungen und Einmündungen sollte sich die Fahrerin oder der Fahrer des Einsatzfahrzeuges dort, wo ihm normalerweise kein Vorrang zustehen würde, notfalls durch Anhalten vergewissern, dass alle übrigen Verkehrsteilnehmer die Sondersignale und die Inanspruchnahme von Sonderrechten wahrgenommen haben.

Seite 101/2007

7

Ausschließlich der Maschinist ist für das Führen des Einsatzfahrzeuges verantwortlich



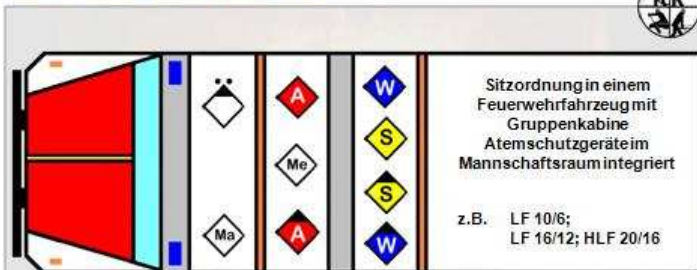
Das Nutzen von Sonder- und Wegerechten wird vom Einheitsführer angeordnet. Die Verantwortung für das Führen des Einsatzfahrzeuges bleibt beim Maschinisten





## Folie 3: Einteilen der Mannschaft bei abweichender Sitzordnung

Sitzordnung der Mannschaft



Stand: Juni 2008

### Einteilen der Funktionen durch Sie als Einheitsführer, wenn

- die Mannschaft nicht vollzählig ist oder nicht alle Funktionen besetzt sind
- die Fahrzeugplätze nicht mit den entsprechenden Funktionen besetzt sind
- Beim Fehlen von Einsatzkräften können Sie auf die Funktionen Melder und Schlauchtruppmann verzichten

Sitzordnung der Mannschaft

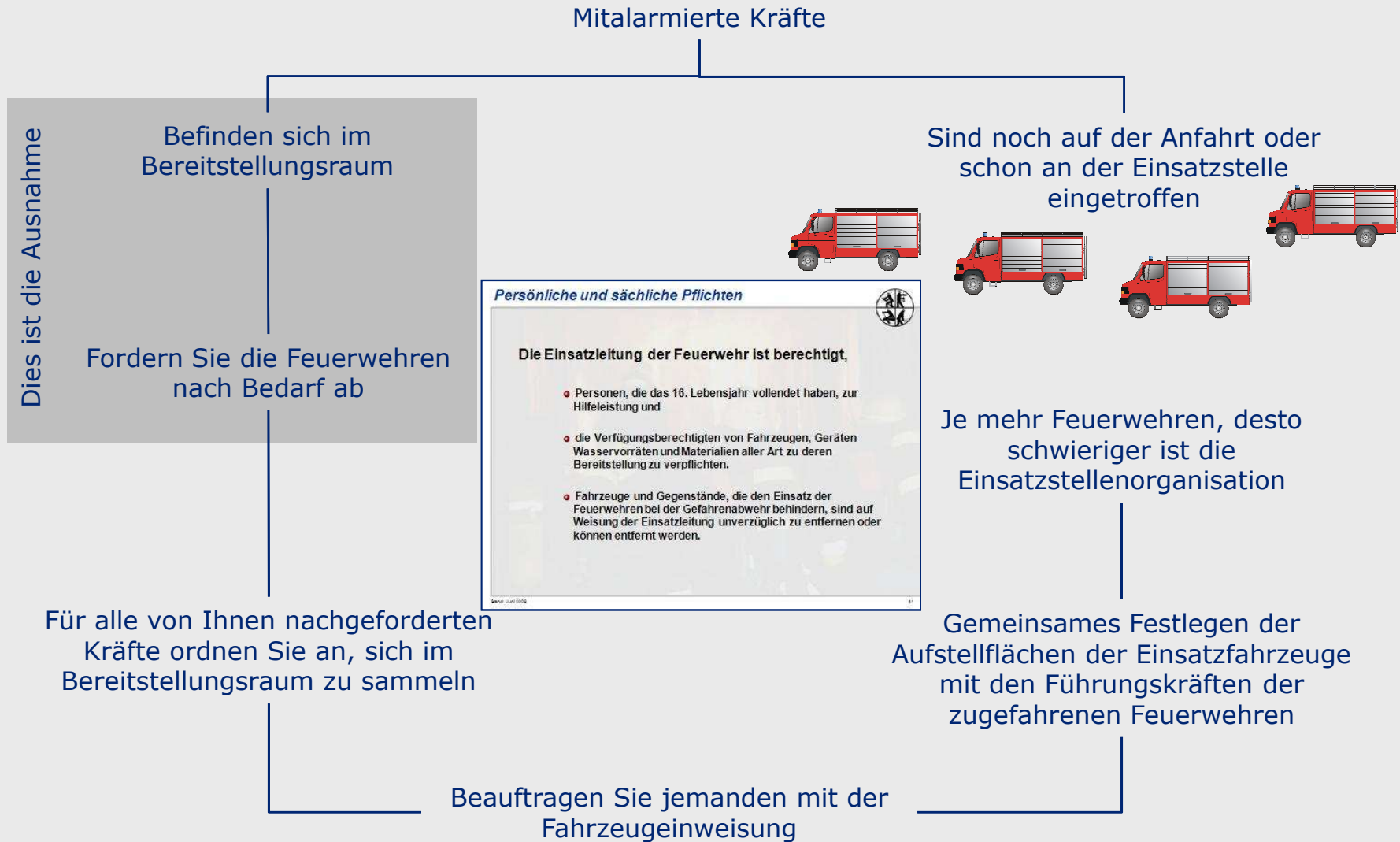


Stand: Juni 2008



Einsätze können an alle große körperliche und seelische Anforderungen stellen

## Folie 4: Wo befinden sich die mitalarmierten Kräfte?



## Folie 5: Informieren der Mannschaft über den vermutlichen Einsatz



- Informieren und Vorbereiten der Mannschaft während der Anfahrt zur Einsatzstelle
- Aus dem Einsatzstichwort ist erkennbar, um welche Art des Einsatzes es sich handeln kann. Insbesondere bei Einsätzen mit der Gefährdung von Menschenleben sind die Einsatzkräfte besonderen seelischen oder körperlichen Belastungen ausgesetzt
- Deshalb ist es wichtig, dass sich die Einsatzkräfte bereits auf der Anfahrt gedanklich auf das einstellen können, was sie möglicherweise erwartet

**\* Großbrand \*\*\* Verkehrsunfall \*\*\* vermisste Person \*\*\*\* Wohnungsbrand \*\*\* Brennender PKW \***



Zur Menschenrettung und zum Leisten der Ersten Hilfe sind zusätzlich zur persönlichen Schutzausrüstung Infektionshandschuhe zu tragen



## Folie 6: Lage auf Sicht beim Anfahren der Einsatzstelle

**Der Löscheinsatz**



**Ausgangslage**  
09.09.03, 11:52 Uhr, Wohn und Wirtschaftsgebäude. Nachbarn bemerken eine deutliche Rauchentwicklung aus einem Fenster im Obergeschoss und verständigen die Feuerwehr und Polizei. Die am Einsatzort eintreffende Feuerwehr geht davon aus, dass sich noch mehrere Personen im Objekt befinden. Eine Person steht sichtbar am Fenster des ersten Obergeschosses.

Sand, Juni 2008

Wenn Sie mit dem Einsatzfahrzeug auf die Einsatzstelle zufahren, können Sie bereits viele Informationen erkennen, die Ihnen bei der Einsatzplanung helfen

Welche der nebenstehenden Informationen sind für Sie auf Sicht erkennbar?

Folgende Merkmal können Ihnen beim ersten Einschätzen der Lage helfen

### Beispielsweise

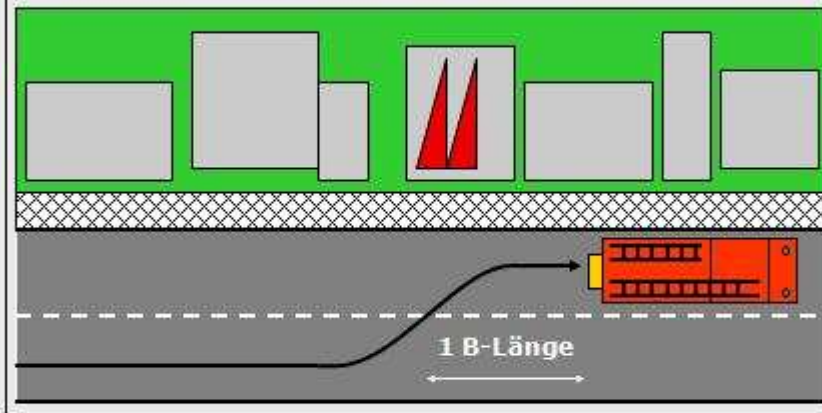
- Nutzungsart des Gebäudes
- Offensichtlich gefährdete Personen und deren Anzahl
- Art der Gefährdung (Brandrauch, Feuer, etc.)
- Anzahl der Geschosse
- Bauweise (offen, geschlossen, etc.)
- Art der Bedachung
- ...

## Folie 7: Festlegen der Aufstellfläche für Einsatzfahrzeuge

### Einsatztaktik

### Fahrzeugaufstellung

#### Fahrzeugaufstellung des zuerst eintreffenden Löschfahrzeuges



Stand 10/2004

Was müssen Sie bei der Aufstellung von Löschfahrzeugen beachten ?

### Einsatztaktik

### Fahrzeugaufstellung

- ◆ außerhalb des Gefahrenbereiches
- ◆ Zugängen und Zufahrten beachten
- ◆ nur in Ausnahmefällen in Grundstücke einfahren
- ◆ auf der Einsatzstellenseite der Straße anhalten
- ◆ Entwicklungsraum für eigene und nachrückende Einheiten schaffen

Stand 10/2004

9

### **Kann der Einsatzleiter den Maschinisten anweisen,**

- vorgeschriebene Geschwindigkeitsbeschränkungen nicht übermäßig zu überschreiten? ✓
- bei Rot in einen Kreuzungsbereich einzufahren?
- langsame Fahrzeuge zu überholen?

### **Welche Aufgaben können Sie auf der Anfahrt zur Einsatzstelle bereits wahrnehmen?**

- Ich kann mich mit der örtlichen Löschwasserversorgung vertraut machen. ✓
- Ich kann mich in vorhandenen Feuerwehreinsatzplänen informieren. ✓
- Ich kann mich aufgrund meiner Ortskenntnis über die Bedingungen an der Einsatzstelle orientieren. ✓

### **Wann ist es wichtig, die Mannschaft abweichend von der Sitzordnung einzuteilen?**

- Die Mannschaft ist nicht vollzählig, und es sind nicht alle Funktionen besetzt. ✓
- Ich weiß, dass nicht jeder allen Aufgaben gewachsen ist.
- Teile der Mannschaft sitzen auf Plätzen, ohne über die für die Funktion erforderliche Ausbildung zu verfügen. ✓

### **Welchen Informationswert hat für Sie die Anzahl der mitalarmierten Feuerwehren?**

- Ich bin an der Einsatzstelle nicht allein. ✓
- Die Einsatzstellenorganisation ist eine besonders schwierige Aufgabe. ✓
- Hoffentlich bin ich nicht der letzte.

### **Warum sollen Sie auf der Anfahrt die Mannschaft über den vermutlichen Einsatz informieren?**

- Jeder kann sich persönlich auf das vorbereiten, was ihn möglicherweise erwartet. ✓
- Jeder kann für sich prüfen, ob er aktuell den körperlichen und seelischen Anforderungen gewachsen ist. ✓
- Die Arbeitsabläufe sind für die Mannschaft vorplanbar. ✓

### **Wofür ist die Lage auf Sicht beim Anfahren der Einsatzstelle wichtig?**

- Ich kann entscheiden, wo ich mein Einsatzfahrzeug sinnvoll aufstelle. ✓
- Ich kann erkennen, ob der Einsatz noch lohnt.
- Wenn nicht viel zu erkennen ist, brauche ich keine weiteren Feuerwehren nachzualarmieren.

### **Ich wähle die Aufstellfläche für mein Einsatzfahrzeug so, dass**

- es nicht im möglichen Trümmerschatten einstürzender Gebäudeteile steht ✓
- meine Einsatzkräfte nicht durch Brandrauch gefährdet werden ✓
- das Einsatzmaterial gefahrlos vom Einsatzfahrzeug entnommen werden kann ✓

Feuerwehreinsatzplan?



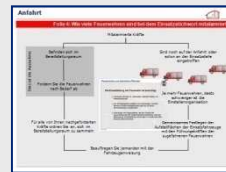
Einsatzstelle?

Ortskenntnis?

Sitzordnung?

Einteilen der Mannschaft?

Unvollständige Mannschaft?



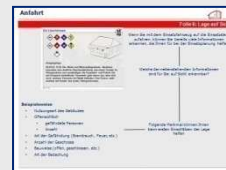
Anzahl der  
mitalarmierten  
Feuerwehren?



Information der Mannschaft?



Lage auf Sicht?



Aufstellflächen für  
Einsatzfahrzeuge?



# Einsatzstellenorganisation



## Eintreffen an der Einsatzstelle

Folie	Maßnahme	Status
Folie 1	Eintreffmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle	
Folie 2	Sicherstellen einer Funkverbindung zur Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle	
Folie 3	Planen eines Einsatzes mit Bereitstellung	
Folie 4	Einsatzbefehl für einen Einsatz mit Bereitstellung	
Folie 5	Besonderheiten bei der Technischen Hilfe	
Folie 6	Rückmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle	
Folie 7	Übergabe der Einsatzstelle an die eintreffende Führungskraft	
Folie 8	Eigenkontrolle	
Folie 9	Zusammenfassung	

## Folie 1: Eintreffmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Leitstelle NORD von Florian 14/23/1

Florian 14/23/1

Statusmeldung	an der Einsatzstelle Handewitt, Hauptstraße 10
Lage auf Sicht	starke Rauchentwicklung im ersten Obergeschoss, eine Person in Gefahr
Nachforderung	ein RTW und ein Löschfahrzeug zur Einsatzstelle

kommen

## Folie 2: Sicherstellen einer Funkverbindung zur Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Sicherstellen der Funkverbindung

**Das Funkgerät muss  
auch im Einsatz  
ständig besetzt sein**



Information der  
Feuerwehreinsatz- und  
Rettungsleitstelle über  
die Lageentwicklung

Frühzeitiges Alarmieren  
weiterer Kräfte

Um nachrückenden  
Feuerwehren bereits auf der  
Anfahrt wichtige  
Lageinformationen mitteilen  
zu können

### Aufgaben des Kreises



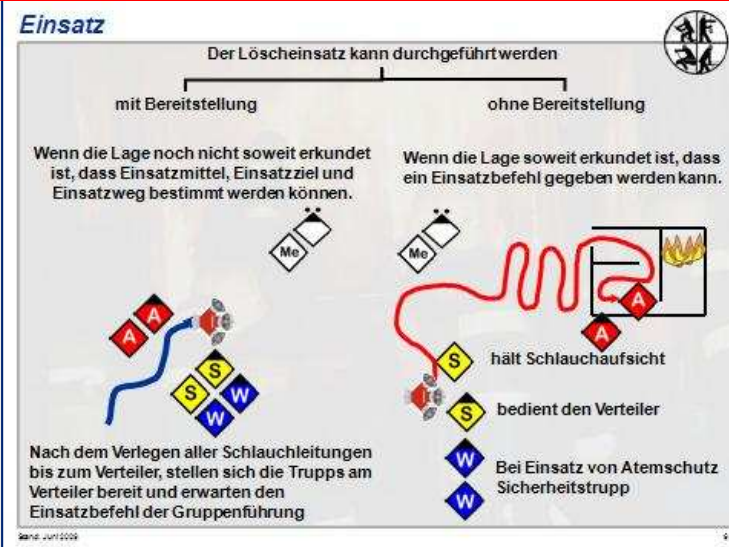
Selbstverwaltungsaufgabe der Kreise ist es, überörtlich den abwehrenden Brandschutz und die Technische Hilfe sicherzustellen, insbesondere

erforderliche Anlagen zur überörtlichen Alarmierung und Nachrichtenübermittlung einzurichten und zu unterhalten,

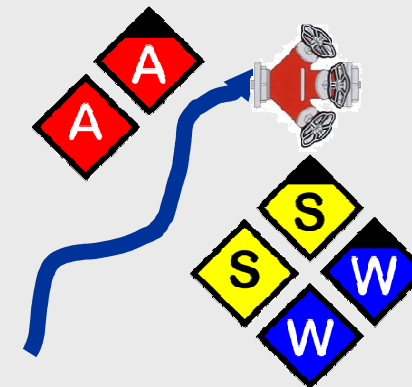


eine ständig mit geschultem Personal besetzte Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle einzurichten und zu unterhalten, die Notrufe annimmt und an die zuständige Feuerwehr weiterleitet und die zusammen mit der Rettungsleitstelle betrieben werden kann,

## Folie 3: Planen eines Einsatzes mit Bereitstellung



Wenn die Lage noch nicht soweit erkundet ist, dass Einsatzmittel, Einsatzziel und Einsatzweg bestimmt werden können, kann der Löscheinsatz mit Bereitstellung vorbereitet werden



**Gefahrenmatrix**

Welche Gefahren bestehen?

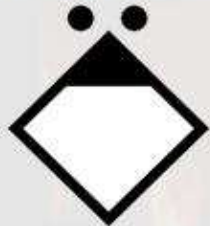
		Welche Gefahren bestehen?									
durch →		Atemgifte	Angstreaktion	Ausbreitung	Atomare Gefahren	Chemische Stoffe	Erkrankung/Verletzung	Explosion	Einsturz/Absturz	Elektrizität	
für ↓		A	A	A	A	C	E	E	E	E	
Menschen											
Tiere											
Umwelt											
Sachwerte											
Mannschaft											
Gerät											

Stand: Juni 2008

Das Beurteilen der Lage und der bestehenden Gefahren ist mit der Gefahrenmatrix möglich

## Folie 4: Einsatzbefehl für einen Einsatz mit Bereitstellung

### Einsatz mit Bereitstellung



Der Gruppenführer leitet den Einsatz der Gruppe, erkundet die Lage, plant den Einsatz und gibt die Befehle

seine Befehle geben im Regelfall an:

- Wasserentnahmestelle
- Lage des Verteilers

Wasserentnahmestelle	<i>Unterflurhydrant</i>
Lage des Verteilers	<i>linke Ecke Wohnhaus</i>
Einheit	
Auftrag	
Mittel	
Ziel	
Weg	
	<i>Zum Einsatz fertig !</i>

Der Angriffstrupführer wiederholt das Kommando „Zum Einsatz fertig“

Stand: Juni 2009

26

- Vorrang hat die Menschenrettung; Abwägen des Risikos und Schutz der eigenen Einsatzkräfte
- Sicherstellen des Betreuens der betroffenen Personen
- Nach dem Verlegen aller Schlauchleitungen bis zum Verteiler stellen sich die Trupps am Verteiler bereit und erwarten den Einsatzbefehl der eintreffenden Einsatzleitung

Legen Sie die Führungsstelle fest und kennzeichnen Sie diese durch das Schild „Einsatzleitung“



Damit ist für nachrückende Kräfte sichtbar, wo sie sich zu melden haben



**Einsatzstellenorganisation**

Sichern einer Einsatzstelle auf Straßen mit Gegenverkehr

Löschfahrzeuge und Entwicklungsfläche gegen den fließenden Verkehr sichern, bei einer Gefährdung der Einsatzkräfte, die Einsatzstelle sperren  
Keine Verkehrslenkungsmaßnahmen durchführen  
Sicherstellen des Betreuens der Unfallopfer

Bei Technischer Hilfe bei Verkehrsunfällen ist besondere Sorgfalt auf das Absichern der Unfallstelle gegen den fließenden Verkehr notwendig

Die Grundlagen der Einsatzstellenorganisation sind zu beachten

**Einsatzstellenorganisation**

Einsatzvorbereitende Maßnahmen bei einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person  
Sicherstellen der Ersten Hilfe und des Betreuens der Unfallbeteiligten  
Absichern der Einsatzstelle gegen den fließenden Verkehr  
Vorbereiten der Ablagefläche für Einsatzmittel im Arbeitsbereich

**Räumordnung**

Sichern einer Einsatzstelle auf Straßen mit Richtungsgefahr

In Kurven und auf Straßen, die in zwei Richtungen befahren werden, auch Gegenverkehr sichern

In Kurven in unterschiedlichen Abständen - **Strecke** - sichern

## Folie 5: Rückmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

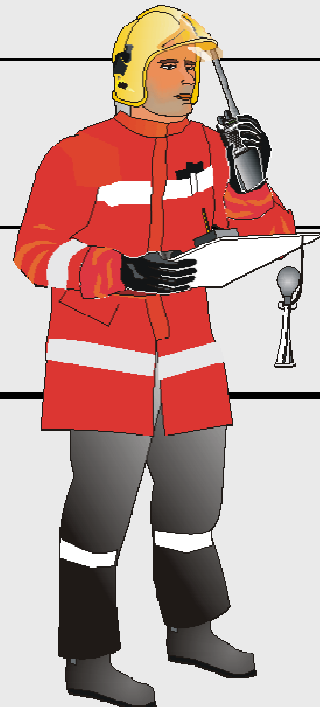
Leitstelle NORD von Florian 14/23/1

<b>M</b> eldender	Florian 14/23/1
<b>E</b> insatzstelle	Einsatzstelle Handewitt, Hauptstraße 10
<b>L</b> age	starke Rauchentwicklung im ersten Obergeschoss, eine Person in Gefahr
<b>D</b> urchgeführte Maßnahmen	Einsatz mit Bereitstellung
<b>E</b> ingesetzte Mittel	
<b>N</b> achforderung	ein RTW und ein Löschfahrzeug zur Einsatzstelle

kommen

## Folie 6: Übergabe der Einsatzstelle an die eintreffende Führungskraft

Lage	starke Rauchentwicklung im ersten Obergeschoss, eine Person in Gefahr
Durchgeführte Maßnahmen	Einsatz mit Bereitstellung
Eingesetzte Mittel	
Nachforderung	ein RTW und ein Löschfahrzeug zur Einsatzstelle



### **Die Eintreffmeldung bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle ich wichtig, weil**

- der Einsatzsachbearbeiter froh ist, dass ich die Einsatzstelle erreicht habe
- mit den Ergebnissen meiner Lagemeldung auf Sicht die weitere Disposition des Einsatzes möglich ist ✓
- keine weiteren Feuerwehren nachalarmiert werden müssen

### **Ich muss dafür sorgen, zur Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle eine ständige Funkverbindung sicherzustellen, weil**

- die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle stets ein aktuelles Lagebild braucht ✓
- das Nachfordern weiterer Kräfte erforderlich sein kann ✓
- nur so notwendige Unterstützungsleistungen rechtzeitig möglich sind ✓

### **Warum planen Sie einen Einsatz mit Bereitstellung?**

- Ich habe kein vollständiges Lagebild, und ich kann die Lageentwicklung nicht abschließend beurteilen. ✓
- Um den Gefahren- und Einsatzschwerpunkt festzulegen, fehlen mir notwendige Informationen. ✓
- Ich will meine Mannschaft keinem unnötigen Risiko aussetzen. ✓

### **Mit meinem Einsatzbefehl schaffe ich die Voraussetzungen**

- für eine verzögerungsfreie Einsatzabwicklung unter der Führung eines ausgebildeten Einsatzleiters ✓
- einer sinnvollen Einsatzvorbereitung ohne unkalkulierbare Risiken ✓
- für den Schutz meiner Mannschaft vor unnötigen Risiken ✓

### **Welche Besonderheiten bestehen bei einem Einsatz Technische Hilfe „Verkehrsunfall“?**

- Der fließende Verkehr gefährdet meine Mannschaft. ✓
- Die Einsatzstelle muss weiträumig gegen den fließenden Verkehr abgesichert werden. ✓
- Die Einsatzstellenorganisation erfolgt nach festen Regeln. ✓

### **Mit der Rückmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle**

- informiere ich über die Lage ✓
- beschreibe ich die von mir durchgeführten Maßnahmen und die eingesetzten Mittel
- fordere ich weitere, für den Einsatz erforderliche Kräfte an

### **Wenn eine ausgebildete Führungskraft an der Einsatzstelle eintrifft**

- bin ich froh und übernehme die Aufgaben meiner Funktion, für die ich ausgebildet bin
- übergebe ich den Einsatz mit einer zusammenfassenden Lagedarstellung ✓
- melde ich mich bei der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle ab

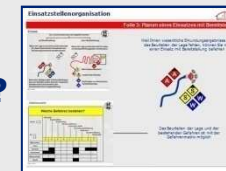


**Eintreffmeldung?**

**Funkverbindung zur Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle?**



**Einsatzplanung mit Bereitstellung?**



**Besonderheiten bei der Technischen Hilfe**

**Einsatzbefehl?**



**Rückmeldung an die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle?**



**Übergabe der Einsatzstelle an die eintreffende Führungskraft**